

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

38

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 20. September 2019

Diese Ausgabe erscheint auch online



Versand der Ablesekarten

Ab Freitag, den 20.09.2019 werden die Ablesekarten für die Wasser-/Abwasserzähler an alle Haushalte versandt.

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Ablesung bis spätestens Dienstag, den 01.10.2019!

Zählerstandeingabe im Onlineportal

Unser Onlineportal zur Zählerstandeingabe auf www.wimsheim.de ist ab Freitag, den 20.09. freigeschaltet.

Dort können Sie dann ganz bequem Ihren Zählerstand mitteilen.

Abbuchung 3. Abschlag Wasser/Abwasser

Wir weisen darauf hin, dass zum 30. September der Abschlag für das 3. Quartal für Wasser- und Abwassergebühren fällig wird.



50-jähriges Jubiläum der Kita Wimsheim:
Tag der offenen Türe am 28.09.2019

AKUSTIK pur

mit "echt-klang"

ein musikalischer Abend mit Gitarre, Gesang und Percussion...



Freitag, 20. September 2019
Beginn 20 Uhr • Einlass 19:30 Uhr

ALTES SCHULHAUS WIMSHEIM,
Kirchgasse 5, 71299 Wimsheim

Es werden ein Antipastiteller, Knabbergeback und Getränke angeboten.

KULTUR BEUTEL



EINTRITT

9,00 EURO im Vorverkauf

Raiffeisenbank Wimsheim/Mönsheim oder

Blumenstiel, Hellachstraße 2
71299 Wimsheim

kulturbeutel-wimsheim@email.de

12,00 EURO an der Abendkasse

www.facebook.com/kulturbeutelwimsheim



Die Eltern der KITA Wimsheim
veranstalten den



14. Wimsheimer Kleider- und Spielzeugbasar

- Wann?** 21. September 2019
von 14:00 - 16:00 Uhr
Einlass für Schwangere und Behinderte um 13:30 Uhr
(Bitte Mutterpass oder Behindertenausweis bereithalten)
- Wo?** Hagenschießhalle; Mühlweg 4, 71299 Wimsheim
- Was?** Spielwaren, Kleidung, Fahrräder, Kinderwagen und
weitere Artikel rund ums Kind und Schwangerschaft

Für das leibliche Wohl unserer Besucher ist bestens
gesorgt. Die Eltern der KITA Wimsheim bieten während des
Basars Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Den Erlös aus der Standgebühr und dem Kaffee-/
Kuchenverkauf erhalten die Kinder der KITA Wimsheim.



Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 24. September 2019**, um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagessordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 23. Juli 2019
2. Verpflichtung von Herrn Holger Lehmann als Gemeinderat
3. Digitalisierung - Aufbau eines flächendeckenden LoRaWAN zur Versorgung für IoT (Internet der Dinge); Information über den erfolgten Abschluss eines Infrastrukturvertrages mit Unitymedia NRW GmbH
4. Baugesuche
 - 4.1 1. Bauantrag - Melanchthonstr. 23, Flst. 6235, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
 - 4.2 2. Bauantrag - Mörikestr. 44, Flst. 881/1, Umbau Wohnhaus, Aufbau Dachgauben, Anbau Balkone und Carport mit Eingangüberdachung
5. Finanzen - Vorstellung des Beteiligungsmodells „EnBW vernetzt“
6. Bereitstellung eines Ausbildungsplatzes im Jahr 2020 für Verwaltungsfachangestellte
7. Bekanntgaben und Verschiedenes
8. Bürgerfrageviertelstunde

- Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen -

Wimsheim, 16. September 2019
gez. Mario Weisbrich, Bürgermeister

Versand der Ablesekarten für die Übermittlung der Zählerstände 2019

Die Ablesekarten zur Selbstablesung Ihres Wasserzählers, werden **ab dem 20.09.2019** durch die Fa. co.met GmbH an alle Haushalte **verschickt**.

Übermittlung per Internet oder Smartphone

Die Login Daten für die Onlineerfassung finden Sie auf Ihrer Ablesekarte. Zudem können Sie sich mit dem Smartphone direkt über den QR-Code mit der Eingabemaske verbinden lassen.

Jahresablesung 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Kürze erstellen wir Ihre Jahresabrechnung 2018. Wir bitten Sie, Ihre Zählerstände selbst abzulesen und an uns zu übermitteln. Hierfür stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- | | |
|--------------|---|
| Internet: | Unter der Adresse www.wimsheim.de können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres einmaligen Zugangscode abc123 einloggen und die Werte eingeben. |
| QR-Code: | Sollten Sie ein Smartphone besitzen, können Sie ganz einfach den nebenstehenden QR-Code abscannen und Ihre Zählerstände eintragen. |
| Fax/Postweg: | Sie können die Alesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt dieses Anschreibens eintragen und uns die Karte per Fax an 0681/587-5011 oder auf dem Postweg über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden. |



Muster Ablesekarte

Foto: Comet

Kämmerei, Gemeindekasse und Steueramt nicht besetzt!

Die Kämmerei, Gemeindekasse sowie das Steueramt sind am kommenden Mittwoch, den 25.09.2019, sowie Donnerstag, den 26.09.2019 aufgrund einer Fortbildung nicht besetzt!

Die Gemeindekasse informiert

Abschlag von Wasser- und Abwassergebühren

Wir weisen darauf hin, dass zum 30. September der Abschlag für das 3. Quartal für Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Die Höhe des Abschlags ist aus der Jahresendabrechnung 2018 ersichtlich. Wie bereits bekanntgemacht, werden für die Abschläge (31.3., 30.6., 30.9.) keine Bescheide zugestellt.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie noch auf die Möglichkeit des Abbuchungsverfahrens hinweisen, sofern Sie nicht bereits daran teilnehmen.

Rückblick der diesjährigen Kinderferientage

Kinderferientag des SC Wimsheim am 31.07.2019



Foto: SC Wimsheim

Hallo Leute,
 heute war mal wieder ein schöner Tag, wir waren mit dem SC Wimsheim im Gasometer in Pforzheim.



Foto: SC Wimsheim

Zuerst haben sich alle Kinder bei der Turnhalle versammelt. Dann kam ein Bus und hat uns abgeholt. Wir fuhren nicht lange und schon waren wir da. Das Gasometer sieht von außen wie ein großer Wassereimer aus. Wie es da wohl drinnen aussieht? Bevor wir dann rein durften, hat jeder ein Armband bekommen. Zusammen sind wir ins Gasometer gelaufen. Dort hat uns

ein netter Mann empfangen und hat uns viel über die Unterwasserwelt erzählt, von Fischen, die etwas Besonderes können, und dann sind wir einen Stock höher gegangen, dort waren Fotos von Haien und Fischen. Besonders toll war die große Leinwand und seine Geschichten dazu. Ein Fisch fraß Korallen und es kam als feiner Sand hinten wieder raus. Es war total spannend, dass kleine Lebewesen die Korallen unter Wasser bauen. Der Mann hat uns noch erzählt, dass Haie eigentlich nicht gefährlich sind für Menschen, weil sie in 5 Jahren nur aus Versehen zehn Mal in ein Surfbrett oder in ein Boot beißen. Das schmeckt den Haien aber gar nicht.



Foto: SC Wimsheim

Das schönste war ein kleines Aquarium mit vielen interessanten, bunten Fischen.

Zum Abschluss haben wir noch Pizza gegessen. Hmm, war die lecker. Dann ging es mit dem Bus wieder nach Hause. Das war ein tolles Erlebnis.

Eure Anna-Lena Axtmann, 2. Klasse

Kinderferientag des TSV Wimsheim am 10.08.2019



Foto: TSV Wimsheim



Foto: TSV Wimsheim

Am 10 August war es wieder so weit. Von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr betreuten 7 Helferinnen und Helfer des TSV Wimsheim die 35 Kinder, die sich für diesen Tag angemeldet hatten.

Bei gutem Wetter und verschiedenen Spielen und Aktionen hatten alle Kinder und auch die Helfer sehr viel Spaß an diesem Tag.

Es gab Bastelangebote,

Fußball, Lauf- und Fangspiele und Vieles mehr.

Herzlichen Dank auch an Sepp und Irene, die bei der Zubereitung der Hamburger alle Kinder und Betreuer satt bekommen haben.



Foto: TSV Wimsheim

Kinderferientag der Gemeinde Wimsheim am 14.08.2019

-Ein Kinderferientag im Zoo-

Mit 29 Kindern fuhren wir mit dem Bus in den Karlsruher Zoo. Dort durften wir in zwei kleineren Gruppen an einer spannenden Führung zusammen mit dem Zoopersonal teilnehmen. Vom Pinguin über den Elefanten bis hin zum Löwen erfuhren wir interessante Dinge über die Zoobewohner. Was uns sehr überrascht hatte war, dass die Eisbären eigentlich gar nicht weiß sind, sondern unter ihrem Fell eine schwarze Haut haben und zudem gar nicht schwitzen können. Am Affengehege haben wir die Sprache der Affen näher kennen gelernt und festgestellt, dass diese uns sehr ähnelt.

Mit verschiedenen Gesichtsausdrücken weiß man, ob der Affe sich freut oder sich in Gefahr fühlt. Auch die Felle der Tiere und den Stoßzahn vom Elefanten durften die Kinder anfassen und alle ihre Fragen zu den Zoobewohnern stellen. Nach einer 60-minütigen Führung haben wir uns alle zusammen die Robben und nach einer kleinen Vesperpause die Eisbärenfütterung angesehen. Anschließend haben wir den Zoo näher erkundet. Durch den Australienbereich ging es zu den Affen und anschließend ins Exotenhäus. Dort haben wir Krokodile und Schlangen gesehen und wer sich getraut hat, ist in die Fledermaushöhle geschlüpft und hat sich dort die umherfliegenden Fledermäuse angesehen. Bevor wir uns dann auf dem Spielplatz und den Wiesen bis zur Rückfahrt nach Wimsheim ausgetobt haben, wurden wir in kleine Gruppen für ein Quiz durch den Streichelzoo eingeteilt. Nach der Auswertung des Quiz gab es für alle Kinder eine kleine Belohnung. Das Wetter hatte bis auf zwei kleinere Regenschauer super mitgemacht und wir hoffen ihr hatet alle Spaß.



Foto: Gemeinde Wimsheim



Foto: Gemeinde Wimsheim

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.
Eure Gemeindeverwaltung Wimsheim

Kinderferientag der Landfrauen und Feuerwehr Wimsheim am 16.08.2019



Foto: Feuerwehr Wimsheim



Foto: Feuerwehr Wimsheim

Fast sechzig fröhliche Kinder kamen zum Ferientag der Feuerwehr und der Landfrauen. Nach der Begrüßung ging es sofort ans Werkeln und Spielen. Aus kleinen Steinchen konnten die Kinder ein Mosaik kleben, das natürlich auch mit nach Hause genommen wurde. Bei den angebotenen Spielen gab es einen großen Andrang, es galt Punkte zu sammeln, für die man einen Preis gewinnen konnte. Beim Fußballspielen und Wasserspritzen konnten sich die Kinder so richtig austoben. Zwischendurch gab es noch

ein paar Vitamine in Form von Melone und Äpfeln. Freudig begrüßt wurde der Stockbrotteig und die Würstchen, die über einem echten Holzfeuer - natürlich angefeuert und profimäßig überwacht von den Feuerwehrkameraden gebacken bzw. gegrillt wurden.

Als besonderes Event wurde dieses Jahr ein Sinnesparcours beim Edeka-Markt Zelling angeboten. Die Kinder wurden vom alten Sportplatz, mit den Feuerwehrautos gruppenweise zum Edeka gebracht. Dort waren Frau Mikait und Frau Zeiser vom Edeka Ernährungsservice extra aus Offenburg angereist, um 5 Stationen auf dem Edeka-Parkplatz aufzubauen. Für die Stationen hat Herr Zelling Lebensmittel aus seinem Sortiment bereitgestellt und Frau Bofinger unterstützte die Crew aus Offenburg. .

An Station 1 wurde den Kindern bewusst gemacht, wie viel Stücke Würfelzucker in unterschiedlichen Getränken enthalten sind. Wasser hat hier als bestes abgeschnitten, da es null Zucker enthält und im Vergleich zu allen süßen Getränken der beste Durstlöcher ohne Kalorien ist. 0,2l Capri-Sonne hingegen enthalten 18 Stück Würfelzucker und ein Fläschchen Actimel ganze 6 Stück. Hier kamen die Kinder ganz schön ins Staunen und waren sich schnell einig, dass neben reinem Wasser ein Saftschorle aus gutem Saft im richtigen Mischungsverhältnis (3 Teile Wasser zu 1 Teil Saft) die idealen Durstlöcher sind. Gegen eine Cola oder eine Fanta ab und zu spricht natürlich nichts.

Informatives zum Getreide und hier insbesondere zu Weizen gab es an Station 2. Frau Bofinger vom Edeka-Markt Zelling hat den Kindern erklärt, wie aus dem Korn vom Acker Mehl wird, und dass Vollkornmehl und Körnerbrötchen aufgrund der noch enthaltenen Vitamine gesünder sind als Weißmehl.

Die 3. Station hatte verschiedene frische Kräuter zum Probieren parat und man konnte erfahren, für was diese gut sind.

Die Frische von Karotten und Paprika wurde an der 4. Station ertastet. Hier wurde schnell klar, dass das knackige Gemüse doch am frischesten ist und somit auch am besten schmeckt.

An der 5. und letzten Station wurde anhand einer Weltkarte verdeutlicht, was für einen weiten Weg die exotischen Früchte wie z.B. Mango und Kiwi zurücklegen müssen, bevor wir sie verzehren können. Welches Obst und Gemüse bei uns wächst und man nicht extra importieren muss, war im Vergleich zu den Früchten von weit her ebenfalls an der 5. Station ausgestellt.



Foto: Feuerwehr Wimsheim

Zum Schluss bekam jedes Kind noch eine Papiertüte mit einer Flasche Wasser und einen Apfel sowie Infobroschüren geschenkt.



Foto: Feuerwehr Wimsheim

Ein großes Dankeschön an Familie Zelling für die Geschenke und den Sinnesparcours sowie an die Damen von Edeka für die tollen Erklärungen. Als Abschluss machten sich die Kinder bei Einbruch der Dunkelheit bewaffnet mit Fackeln auf ihre beliebte Nachtwanderung zum Feuerwehrmagazin, wo sie von Ihren Eltern schon erwartet wurden.

Ein ganz besonders herzliches Dankeschön den vielen Betreuern und Helfern, den Feuerwehrkameraden, den Teigmachern, den Spieleausdenkern, den Bastelprofis, den Essenszubereitern, den Organisierern, den Helfern in der Not, und, und, und, ohne die ein solch schönes Event für die Kinder nicht machbar wäre.

Fundsachen

Auf dem Bürgermeisteramt wurde ein Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln, gefunden in der Rathausstraße, abgeben.

Der Schlüsselbund kann auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 5 abgeholt werden.

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

Geheiratet haben am 13. September 2019

Frau Gabi Scholz und Herr Jan Chrobatzek, Wimsheim

Frau Aileen-Fatma Souleyman und Herr René Kapus, Wimsheim

Wir gratulieren

Herrn Joska Repas, Silcherstraße 20, zum 75. Geburtstag am 21. September 2019

Herrn Kurt Mauch, Lohweg 13, zum 85. Geburtstag am 26. September 2019

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihm im neuen Lebensjahr alles Gute!



ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr -

vormittags geschlossen!

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Frühsprechtstunde Bürgerbüro:

Jeden Freitag ist ab 07.00 Uhr geöffnet.

Zentrale

Telefon 9427 – 0
 Telefax 9427 – 25
 gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
 mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Martina Steiner 9427 – 10
 martina.steiner@wimsheim.de

Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14
 reinhold.mueller@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
 ulrike.rentschler@wimsheim.de

Standesamt

Karin Lux 9427 – 12
 karin.lux@wimsheim.de

Einwohnermeldeamt

Monika Bossert 9427 – 13
 monika.bossert@wimsheim.de

Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17
 sophie.husar@wimsheim.de

Kasse

Laura Budach 9427 – 16
 laura.budach@wimsheim.de

Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11
 yvonne.wolfinger@wimsheim.de

Auszubildende

Jasmin Vinçon 9427 – 23

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 – 194

Bauhofleiter Herr Stefan Lipps
 bauhof@wimsheim.de

Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17

(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29

Stephanie Fleck
 buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne
 kindergarten@wimsheim.de
 esther.selbonne@wimsheim.de

Landratsamtes Enzkreis

07231 / 308-0

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
 Telefax 07231 / 308-9417
 landratsamt@enzkreis.de /
 www.enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
 Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a,
 75179 Pforzheim
 Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag:
von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,
 Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,
 Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 21. September 2019

Tiergarten Apotheke, Pforzheim,
 Strietweg 70
 Telefon 07231 - 414500

Sonntag, 22. September 2019

Pregizer-Apotheke, Pforzheim,
 Westliche 39 (Leopoldplatz)
 Telefon 07231 - 1437-0

Apotheke am Markt, Pforzheim,
 Westliche 350
 (Brötzingen Fußgängerzone)
 Telefon 07231 - 451383

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: **NUSSBAUM MEDIEN** Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kindergarten Wimsheim



Ortsbücherei



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Unser nächstes

Bücherei Cafe ☕

findet am **25.09.2019**
von **15 Uhr - 17 Uhr** statt.

Auf Ihr Kommen freut
sich

Ihr Büchereiteam 📖

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Engagement - Spaziergang FRAG

Was bereits im letzten Jahr ein Erfolg war, soll in diesem Jahr eine Neuauflage finden: Die Freiwilligenagentur Pforzheim/Enzkreis FRAG veranstaltet wieder einen Engagement-Spaziergang, der vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert wird. Menschen jeglichen Alters und jeglicher Nationalität haben am 26. und 27. September die Möglichkeit, unverbindlich verschiedene Institutionen in Pforzheim sowie im östlichen und westlichen Enzkreis kennenzulernen, die Ehrenamtliche suchen. Mit dabei sind verschiedene Seniorenzentren, die Familienherberge Lebensweg, die Technik Freunde Mühlacker, Vereine, die im Umweltschutz aktiv sind und viele weitere Organisationen. Ganz bestimmt ist auch Ihr Interessensgebiet dabei, mit dem Sie Ihre individuellen Fähigkeiten zum Wohle anderer einbringen können. Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernehmen Landrat Bastian Rosenau und der Oberbürgermeister der Stadt Pforzheim, Peter Boch. Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen der FRAG gerne unter den nachfolgenden Kontaktdaten entgegen. Die einzelnen Stationen des Spaziergangs können Sie auch auf der Website der FRAG einsehen: www.frag-pf-enzkreis.de. Wir freuen uns über viele Anmeldungen zum Engagement-Spaziergang!

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 26.09.2019**, findet in Mönsheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn, 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen im Enzkreis abgeschlossen – Sperrbezirk wird aufgehoben

ENZKREIS. Anfang Mai wurde bei Untersuchungen des Verbraucherschutz- und Veterinäramtes Enzkreis bei einem Bienenstand in der Gemeinde Wiernsheim auf Gemarkung Iptingen die Amerikanische Faulbrut festgestellt. Um die weitere Ausbreitung dieser Bieneneseuche zu verhindern, hatte die Behörde einen Sperrbezirk festgelegt, der Teile der Gemarkung Iptingen sowie Teile der Gemarkung Großglattbach umfasste. Zwischenzeitlich wurden in diesem Sperrbezirk alle Bienenvölker untersucht und sofern erforderlich behandelt. Nachdem bei Abschlussuntersuchungen keine Bienen mehr positiv getestet wurden, ist die Seuche gemäß Bieneneseuchenverordnung nunmehr erloschen; der Sperrbezirk konnte daher zum 16. September aufgehoben werden.

Die Amerikanische Faulbrut ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, die durch ein Bakterium (*Paenibacillus larvae*) verursacht wird, das Bienenlarven infiziert und tötet. Dadurch entsteht eine fadenziehende Masse, die im weiteren Verlauf zu einem sogenannten Faulbrutschorf eintrocknet. Neben diesem Schorf sind löchrige, eingesunkene Zelldeckel und ein lückenhaftes Brutnest weitere Symptome dieser Bienenseuche.

Die Amerikanische Faulbrut ist eine reine Bienenseuche, die nicht auf den Menschen übertragbar ist. Der Erreger schädigt nur die Bienenbrut, für den Menschen ist er ungefährlich. Der Honig kann ohne Einschränkung verzehrt werden.

Weitere Informationen gibt es beim Verbraucherschutz- und Veterinäramt unter Telefon 07231 308-9401. (enz)

Streuobstmarkt zum zweiten Mal in Birkenfeld – Anmeldungen noch bis 1. Oktober möglich



Die altbekannte Apfelsorte „Gewürzluiken“ war beim ersten Streuobstmarkt stark nachgefragt und innerhalb einer halben Stunde bereits ausverkauft. (enz)

BIRKENFELD/ENZKREIS. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr wird wieder ein Streuobstmarkt im Rahmen des Mostfestes der Birkenfelder Hogebiere stattfinden. Am Samstag, den 12. Oktober, können Streuobstwiesenbesitzer Früchte oder Produkte von ihren Obstbäumen wie Säfte, Brände oder Brotaufstriche auf diesem Markt

anbieten. Gerade in diesem Jahr mit geringem Fruchtbehang in den Streuobstwiesen sind alte Tafelsorten wie Goldparmäne, Gewürzluiken oder Boskoop sehr gesucht. Der Markt findet von 12 bis 16 Uhr im Pausenhof der Ludwig-Uhland-Schule in Birkenfeld statt. Gleichzeitig veranstaltet die Narrenzunft „Birkenfelder Hogebiere“ dort ihr traditionelles Mostfest mit Bewirtung. Eine Sortenausstellung zeigt die große Vielfalt an Apfel- und Birnensorten in den heimischen Streuobstwiesen. Die Teilnahme am Streuobstmarkt ist kostenfrei.

Obstwiesenbesitzer und Verarbeiter von Streuobst, die den Markt zum Verkauf ihrer Produkte nutzen wollen, können sich noch bis zum 1. Oktober bei Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises unter genauer Angabe ihrer Verkaufsware unter Telefon 07231 308-1831 oder per Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de anmelden. Bei ihm gibt es auch weitere Informationen zum Ablauf des Marktes. (enz)

Symbolische Aktion:

Alle Dienststellen des Enzkreises am kommenden Freitag schon „Fünf vor Zwölf“ geschlossen – Großzügige Regelung bei der Stadt Pforzheim

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Fünf vor Zwölf“ – um diese Uhrzeit und damit ausnahmsweise fünf Minuten früher als sonst schließen am kommenden Freitag, 20. September, alle Dienststellen des Enzkreises – inklusive KFZ-Zulassung, Beratungsstellen und Jobcenter – symbolisch ihre Pforten. Auch bei der Stadt Pforzheim können die Beschäftigten – nach Absprache mit ihren Vorgesetzten und unter Inanspruchnahme von Gleitzeit – schon um „Fünf vor Zwölf“ an der Demo von „Fridays for Future“ teilnehmen.

„Wir sind uns einig, dass es in Sachen Klimaschutz Fünf vor Zwölf und damit Zeit zum Handeln ist. Wir haben deshalb

gerne die Anregung unseres Personalratsvorsitzenden Holger Egger aufgegriffen“, so Landrat Bastian Rosenau. „Das Thema Klimaschutz bewegt natürlich nicht nur den Enzkreis, der für seine vorbildlichen Klimaschutzaktivitäten bereits wiederholt mit dem European Energy Award in Gold ausgezeichnet wurde und sich in diesem Jahr erneut einer Rezertifizierung unterzogen hat“, so der Kreischef weiter. Er habe sich daher auf dem kurzen Dienstweg mit der Stadt Pforzheim in Verbindung gesetzt und mit Oberbürgermeister Peter Boch vereinbart, gemeinsam bei der Aktion mitzumachen.

„Der Klimawandel ist Realität“, so Boch. Deshalb seien alle gefordert – die gesamte Gesellschaft, die Wirtschaft, aber auch alle Ebenen staatlichen Handelns. „Ich freue mich daher, dass wir uns gemeinsam mit dem Enzkreis schnell und unkompliziert auf diese symbolische Aktion verständigen konnten.“ Der Pforzheimer Gesamtpersonalrat unterstütze die Aktion ebenfalls. „Natürlich sind wir darüber hinaus auch inhaltlich gefordert: Daran arbeiten wir intensiv und wollen als Stadt aus diesem Grund unter anderem ein Klimafolgenanpassungskonzept auf den Weg bringen.“

Mit den Ausnahmeregelungen möchten die beiden Verwaltungschefs ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Gelegenheit geben, an der auf dem Pforzheimer Marktplatz stattfindenden „#Fridays for Future“-Demonstration teilzunehmen. Sie ist Teil des dritten globalen Klimastreiks, bei dem weltweit Menschen für die Einhaltung des Paris-Abkommens und für verstärkten Klimaschutz auf die Straße gehen.

Ab Montag, 23. September, stehen die beiden Verwaltungen den Bürgerinnen und Bürgern dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. (enz)

Mitteilungen von Ämtern

Unfallkasse Baden-Württemberg

Tag der Schülersicherheit 2020

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden / Anmeldeschluss ist der 13.12.19

Karlsruhe/Stuttgart, den 13.09.2019

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 13. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat – von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Schulwege oder Sportunterricht bis hin zu Ernährung, Mobbing, Sucht, psychische Gesundheit oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 € und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragenden Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten. Alle Informationen zur Aktion „Tag der Schülersicherheit“ und zum jährlichen Wettbewerb finden Sie unter: <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>

Soziales

Hospizdienst

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis
Bahnhofstr. 86 (im Consilio), 75417 Mühlacker
Tel.: 07041/8153689

Patientenfürsprecher

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil
(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe

Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige
Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 8.30 - 14.00 Uhr

Tel: 07044/8686 Fax: 07044/8174

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet - wir rufen Sie gerne zurück.

116 117 ist die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 bis 18 Uhr

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker:

Dienstag, 24. September, 19 Uhr in der Cafeteria im RKH Krankenhaus Neuenbürg:

Fußchirurgie – moderne Therapieverfahren

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte
Unsere Füße tragen uns im Durchschnitt 160 000 Kilometer durch das Leben. Dies zeigt, wie wichtig ein schmerzfreies Funktionieren der Füße für das Wohlbefinden ist. Die meisten Menschen machen sich aber erst dann Gedanken über ihre Füße, wenn Schmerzen auftreten. Dabei ist der Fuß tagtäglich enormen Belastungen ausgesetzt. Jede Art der Belastung, ob Stehen, Gehen, Springen oder schnelles Rennen erfordert großes Anpassungsvermögen in jeder Bewegungsphase und auf jedem Untergrund. Die Ursachen für Erkrankungen an den Füßen oder Zehen können sehr vielfältig sein. Die häufigsten Ursachen für Fußbeschwerden sind die als Hallux Valgus bezeichnete Schiefstellung der Großzehe, die Hammer- oder Krallenzehe, der Senk- und Spreizfuß sowie die Arthrose im Sprunggelenk.

Wurden die Möglichkeiten einer konservativen Behandlung wie orthopädische Schuhe, Einlagen oder physiotherapeutische Anwendungen ohne Erfolg ausgeschöpft, hilft nur noch eine operative Behandlung.



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

IM NOTFALL
Feuerwehr,
Notarzt und Rettungsdienst

112

Dabei gibt es eine Reihe moderner Operationsverfahren, die eine große Erfahrung der Operateure und deren Spezialisierung auf die Fußchirurgie voraussetzen.

In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, dem 24. September um 19 Uhr in der Cafeteria im RKH Krankenhaus Neuenbürg informiert Oberärztin Cornelia Kretschmer-Kämpf über die Arten und Ursachen von Fußerkrankungen sowie über deren konservative und operativen Behandlungsmöglichkeiten. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und für Fragen. Der Eintritt ist kostenlos.

Wegen großem Interesse ist eine Anmeldung erforderlich: Sekretariat, Michaela Rapp, Telefon 07082-796-52815, michaela.rapp@kliniken-ek.de

in den Rasen gemäht werden oder ob möglicherweise im nächsten Jahr ein Spiel des großen Wimbledon-Tennis-Turniers in Heimsheim stattfinden wird – dann eben in unserem Wohnzimmer.

Übrigens:

Das Haus Heckengäu ist eine anerkannte Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Zur Zeit haben wir noch eine offene FSJ-Stelle für die Betreuung in einer Wohnküche. Die Stelle ist für junge Menschen ab 16 – 26 Jahre geeignet. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de.

Wenn Sie trauern – Angebote für Trauernde



**Ab Donnerstag, 10. Oktober 2019,
18:00 bis 20:00 Uhr**

Den Verlust eines nahen Angehörigen erleben, aushalten und durchleben zu müssen ist mitunter das Schwerste, was uns im Leben abverlangt wird. Trauer ist eine ganz persönliche Erfahrung für jeden Menschen.

So wie jeder auf seine Art und Weise lebt, so trauert jeder auf seine Weise und unterschiedlich lange. Die Trauer lässt sich nicht abstellen, sie will durchschritten und durchlebt werden. Die Gesprächskreise werden von Frau Dr. Hannelore Wahl, Ärztin der Psychotherapie, und Irmgard Muthsam-Polimeni, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Trauerbegleiterin, gemeinsam geleitet. 10 Abende bieten die Möglichkeit, Menschen zu begegnen die ebenfalls trauern, sich auszutauschen und zu erfahren, dass es anderen ähnlich geht. Es tut gut, einen Ort zu haben, an dem es möglich ist, sich in seiner ganzen Trauer zu zeigen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Man kann sich gegenseitig Mut machen, kleine Schritte ins Leben wagen. Im geschützten Rahmen des persönlichen Gesprächs wollen wir helfen, mit der Trauer zu leben und für das eigene Weiterleben zu sorgen, Antworten auf offene Fragen zu suchen, die vielfältigen Gefühle in der Trauerzeit erklären, Unerledigtes in der Beziehung zum Verstorbenen betrachten oder auch herausfinden, was oder wer in der persönlichen Situation weiterhelfen kann. Der nächste Gesprächskreis beginnt am 10. Oktober 2019, 18:00 bis 20:00 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt 70,- €, nähere Informationen erhalten Sie bei Irmgard Muthsam-Polimeni, Caritas-Zentrum Mühlacker, Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Telefon 07041 / 5953. E-mail: muthsam-polimeni@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de

Haus Heckengäu Heimsheim



Jetzt „Englischer Rasen“ im Haus Heckengäu?

Endlich ist es soweit: der langersehnte Traktor zur Gartenpflege und zum Schneeräumen ist da. Das Team der Haustechniker ist begeistert. Der moderne und professionelle Rasenmäher wird den Haustechnikern die Arbeit erleichtern. Wir sind gespannt, ob in Zukunft ganze Gemälde